Leistungen der Behandlungspflege

Ihr Arzt hat Ihnen einen Verbandswechsel verordnet? Sie sind Diabetiker und erhalten täglich Insulin-Spritzen? Diese und weitere Maßnahmen zählen zur Behandlungspflege. Sie werden von den Krankenkassen bezahlt. Hier finden Sie dazu eine Übersicht.

- ✓ Kontrollierte Verabreichung von Medikamenten nach ärztlicher Verordnung
- Stellen der Medikamente im Wochen-Dispenser
- Kontrollierte Verabreichung von Betäubungsmitteln bzw. rezeptpflichtigen Medikamenten
- ✓ Medizinische Einreibungen mit apothekenpflichtigen Arzneimitteln
- ✓ Gabe von Augentropfen
- An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen (ab Kompressions-Klasse II)
- Kompressionswickel der Beine und Arme
- Gewichtskontrolle zur verordneten Flüssigkeitsbilanzierung
- ✓ Subcutane Injektionen (Gabe von Insulinspritzen, Heparinspritzen etc.)
- Umschläge im Rahmen der Wärme- und Kältetherapie
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- ✓ Dekubitus-Versorgung (Wundliegegeschwüre)
- ✓ Klistiere und Klysma bzw. Einläufe als therapeutische Ma
 ßnahme
- ✓ PEG-Verbände, Versorgung von Bauchdecken-Ernährungssonden
- SPK-Verbände, Versorgung von Bauchdecken-Katheter
- intramuskuläre Injektion
- Anlegen und Wechseln von Verbänden bzw. Wundversorgung

in Zusammenarbeit mit einem Wundmanager

- ✓ Katheterisierung (transurethral)
- Stoma- bzw. Anus-Praeter-Versorgung bei pathologischer Veränderung
- ✔ Uro- bzw. Ileo-Stoma-Versorgung bei pathologischer Veränderung
- ✓ Hebe- und Senkeinlauf als therapeutische Maßnahme
- Digitales Ausräumen

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Ihr Kontakt

MEDI-HOME GmbH

Häuslicher Pflegedienst

Drakestrasse 35 A 12205 Berlin

Tel: 030 755 19 630 Fax: 030 756 57 810 Mail: medihome@web.de